



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Uon gelubden vnterrichtung || Andres Bo: von
Ca-||rolstadt Doctor**

Karlstadt, Andreas

Wittembergk, 1521

VD16 B 6245

Kolophon

urn:nbn:de:hbz:466:1-33465

chen das. h. weyber beweint haben/ das behagt unsfern
Utonnen. Sie hören oder lesen/ wie vnschütparkeit bey
den glaubigen veracht gewest ist. wie gern Sara. Rebecka.
Rachel. Lia vñ Anna/ vñ der gleichen weiser Kinder ge-
zeucht hetten/ was sie für schmerzen vnd leyden gedult
haben/ das geschrey der vnschütparkeit zuerhütten.
Aber unsrer Utonnen vergessen yrer hilff. dazu sie geschafst.
Verachten das gebott der gemenung. Verlachen Kinder-
guth/ verwirffen das gotlich vñ mer ist/ vñ volbrengē
das teuffellisch. Papistisch. vñ minder ist. Ich wolt doch
gern sehen das mit der Bapst eynen geistlichen stand. der
glaubigen/ zeiget/ der das eweth geminden hatt. diepriester
vnd alle geistliche haben eweiser form/ ym/ vñ nach dez
gesetz gehabt. ¶ Aaron. ¶ Leutene. ¶ Propheten vñ Apo-
steln Christi seind eelich gewest/ allein des Endchrist re-
giment ist in vnielichein vñ teuffellischem stand/ wan der
Bapst yhe Monichen vnd Utonnen haben wolt/ solt er
den greigten zum eweth eweiser oder menner geben. Ich
wolt gern weiter weiblich hilff aufgelegt. vñ den eestand
erclert haben/ so gebricht mir Bapir. Ihr leyhen leset
die Biblien/ vnd nempt ewore Kinder/ yhe er yhe besser/
anß den kloßtern. vñ vermelhet sie so wert yhr gott diene.
rechte eltern sein/ vñ eworen kindern zur seligkeit helfsen.

A M E N.

Gedruckt zu Wittembergk Nach Christ ges-
purt Tausent funfhundert vnnid
syn vnnid zwenzigsten

J A R